

Walter Mösche (Mösche & Schliephak) in Leipzig-R., Crusiusstrasse 8.
Verlag der Universal-Malvorlagen — Malvorlagen-Grosso-Sortiment.

Z [43462] Binnen kurzem erscheint:
Unser diesjähriger, reich illustrierter

Malvorlagen-Novitäten-Katalog 1899—1900

zugleich **I. Nachtrag** zu unserem illustrierten **Hauptkatalog 1898—1899**, enthaltend über **100 neue Mappen** für Aquarell- und Oelmalerei, Holzbrand, Kerbschnitt etc. mit ca. **150 Abbildungen**.

Die neuesten und hervorragendsten Publikationen jedes Genres und Formates der ersten Kunstanstalten des In- und Auslandes fanden wiederum in demselben Aufnahme, und können wir Ihnen heute mit einer selten reichen Auswahl von Vorlagen für alle erdenklichen Zwecke dienen. Alles nicht am Lager Befindliche wird schnellstens besorgt.

Wir stellen Ihnen von unserem **Novitäten-Katalog** jede gewünschte Anzahl gratis zur Verfügung und bitten, denselben an alle Interessenten Ihres Kundenkreises: **Dilettanten, Mallehrer, Mallehrerinnen, Pensionate, Schulen, Dekorationsmaler** etc. zu versenden, in erster Linie an die Abnehmer unseres vorjährigen Hauptkataloges.

Wie bisher, unterstützen wir Ihre Bemühungen durch **Ansichtssendungen** bis auf 4 Wochen unter unseren früheren Bedingungen: $33\frac{1}{2}\%$ Rabatt und franko gegen franko, falls der vierte Teil der Sendung behalten wird, und bieten Ihnen hierdurch Gelegenheit, Ihren Kunden unsere Novitäten risikolos vorlegen zu können. In der für Vorlagen jetzt beginnenden lebhafteren Saison werden Sie bei thätiger Verwendung gewiss Erfolge erzielen, und bitten wir, gef. zu verlangen. Verlangzetteln auf dem weissen Bogen.

Walter Mösche (Mösche & Schliephak)

Verlag der Universal-Malvorlagen und Malvorlagen-Grosso-Sortiment.

Leipzig, im September 1899.



[43946] Zur Ausführung einiger, voraussichtl. von dauerndem Erfolg begleiteten

Verlags-Ideen (Zeitschrift u.),

sucht ein jüng., verh. Gehilfe, der sowohl im Buchhandel als auch in Buchdruckereien Geschäftsführer-Posten bekleidete u. gute Zeugnisse besitzt, Lebensstellung in einem, m. nicht unbedeut. Kapital versehenen, buchgewerbl. Geschäft protest.-christl. Richtung.

Derselbe ist mit allen buchhändl. Arbeiten (Verlag, Sortiment u. Kolportage) vertraut, hat auch gute kommerzielle Kenntnisse u. ist im typograph., Zeitungs- u. Papierfache durchaus bewandert.

Falls Verlag nicht vorhanden, ist Suchender befähigt, solchen einzurichten und zu führen.

Gütige Angebote unter L. T. 43946 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erb.



Fr. Foerster, Leipzig

[902] (gegr. 1863), empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantesten Bedingungen.

[54] Oriental. Verlag von **E. J. Brill in Leiden**

liefert bar zu Originalpreisen.
Otto Harrassowitz in Leipzig.

[43983]

In jeder Stadt

rührige Sortimentler oder Verleger gesucht zum Alleinvertrieb eines demnächst erscheinenden Werkes im Ladenpreise von 2 \mathcal{M} (netto bis zu 80 \mathcal{M}).

Abfaggebiet fast unbeschränkt.

Firmen, die intelligente Gehilfen, tüchtige Kolporteur, zuverlässige Reisende haben, können an dem Werk durch Massenabfag viel verdienen.

Event. gebe den Alleinvertrieb für ganze Provinzen oder Länder ab.

Angebote unter Z. V. W. 43983 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Osiander's Geschäftsbücher für Buchhändler.

[66]

Bearbeitet von **D. Schönwandt**.

Prospekte mit Probe-Miniaturen gratis und franko.

Osiander'sche Verlagsbuchhandlung in Tübingen.